



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Thomas Kreuzer, Alexander König, Tanja Schorer-Dremel, Josef Zellmeier, Martin Schöffel, Eric Beißwenger, Martin Bachhuber, Volker Bauer, Barbara Becker, Alfons Brandl, Wolfgang Fackler, Alexander Flierl, Hans Herold, Johannes Hintersberger, Michael Hofmann, Dr. Gerhard Hopp, Dr. Martin Huber, Petra Högl, Harald Kühn, Dr. Petra Loibl, Walter Nussel, Thorsten Schwab, Klaus Steiner, Steffen Vogel, Martin Wagle, Ernst Weidenbusch, Georg Winter CSU,**

Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Bernhard Pohl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Johann Häusler, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Haushaltsplan 2022;

**hier: Allgemeine Bewilligungen – Bereich Landwirtschaft
(Kap. 08 03 neuer Tit. 893 02)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2022 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 08 03 wird ein neuer Tit. 893 02 „Zuschuss an den Milchwirtschaftlichen Verein Bayern e. V. zur Errichtung einer Agri-Photovoltaik-Anlage für Versuchszwecke“ mit einem Ansatz von 230,0 Tsd. Euro ausgebracht.

Der Tit. erhält folgenden Haushaltsvermerk: „Gegenseitig deckungsfähig mit 893 01.“

In Kap. 08 03 wird im Tit. 893 01 folgender Haushaltsvermerk hinzugefügt: „Gegenseitig deckungsfähig mit 893 02.“

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 03 Tit. 893 06.

Begründung:

Der Milchwirtschaftliche Verein Bayern e. V. in Kempten besitzt ein Bildungs- und Versuchszentrum für Rinderhaltung und Berglandwirtschaft. Eine ca. ein Hektar große Fläche soll hierbei für Versuche bezüglich Agri-Photovoltaik (PV)-Anlagen dienen. Hauptziel ist es, die Umsetzbarkeit und möglichen notwendigen Voraussetzungen hinsichtlich einer Kombination von PV-Anlage und der Grünlandbewirtschaftung zu ermitteln. Unterschiedlichste Erkenntnisse zur Auswirkung auf Ertrag und Bodenbeschaffenheit, Möglichkeiten der Beweidung und Bewirtschaftung mit landwirtschaftlichem Gerät sowie der möglichen baulichen und konstruktiven Ausgestaltung der PV-Anlagen sollen im Rahmen des Projektes erforscht werden.

Das Projekt soll wissenschaftlich betreut werden. Es liefert wichtige Erkenntnisse für die Kombination von Landwirtschaft und Energiegewinnung und bildet einen wichtigen Baustein für das Gelingen der Energiewende im Einklang mit der Landwirtschaft in ganz Bayern.